

Ideen für das Rheinische Revier gesucht: Ideenwettbewerb „Mit Tatkraft“ startet

Vereine, Initiativen und Engagierte können sich ab sofort um Preisgelder von 5.000 oder 10.000 Euro bewerben

Mit dem Ideenwettbewerb „Mit Tatkraft“ unterstützt das Land Nordrhein-Westfalen gemeinwohlorientierte Projekte im Rheinischen Revier. Vereine, Initiativen, Verbände und engagierte Bürgerinnen und Bürger können sich um Preisgelder von 5.000 oder 10.000 Euro bewerben. Insgesamt steht pro Wettbewerbsrunde rund 1 Million Euro zur Verfügung.

Mit „Mit Tatkraft – Ideenwettbewerb für das Rheinische Revier“ möchte das Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK NRW) Menschen und Organisationen dabei unterstützen, ihre Ideen für die Region in die Tat umzusetzen. Gesucht werden Projekte, die das zivilgesellschaftliche Engagement und die Vernetzung stärken oder zu einer nachhaltigen Entwicklung im Rheinischen Revier beitragen.

5.000 oder 10.000 Euro für die Umsetzung

In jeder Wettbewerbsrunde werden mehr als 150 Projektideen mit einem Preisgeld von jeweils 5.000 oder 10.000 Euro ausgezeichnet. Eine Jury wählt den Großteil der Projekte anhand festgelegter Kriterien aus. Zusätzlich werden 42 Projekte für ein Online-Voting nominiert. Dabei entscheidet die Bevölkerung über insgesamt 14 Publikumspreise – jeweils einen Preis pro Gebietskörperschaft und Preiskategorie.

Bis 2030 sind insgesamt vier Wettbewerbsrunden vorgesehen.

Wer kann teilnehmen?

Bewerben können sich volljährige Bürgerinnen und Bürger mit Hauptwohnsitz im Rheinischen Revier sowie unter anderem Initiativen, Vereine, Verbände, Hochschulen, Stiftungen, Kirchen und soziale Träger einschließlich gemeinnütziger GmbHs. Auch Fördervereine, Elterninitiativen und andere ehrenamtlich Engagierte an kommunalen Einrichtungen wie Schulen und Kindertagesstätten können Projektideen einreichen.

Entscheidend ist außerdem der Umsetzungsort: Das Projekt muss in einer der sieben Gebietskörperschaften des Rheinischen Reviers realisiert werden. Dazu gehören die Städteregion Aachen, die Kreise Düren, Euskirchen und Heinsberg, der Rhein-Erft-Kreis, der Rhein-Kreis Neuss sowie die Stadt Mönchengladbach.

Einfach bewerben – ohne Eigenanteil

Die Bewerbung für die erste Wettbewerbsrunde ist vom 1. Oktober bis zum 30. November 2026 online über mit-tatkraft.de möglich. Ein Eigenanteil ist nicht erforderlich. Das Preisgeld wird nach der

Auszeichnung pauschal ausgezahlt; Rechnungen und Einzelbelege über die Verwendung müssen nicht eingereicht werden.

Die Projektidee darf zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht begonnen worden sein und kann frühestens nach Bekanntgabe der Gewinnerinnen und Gewinner starten. Die Umsetzung muss innerhalb von zwölf Monaten nach Auszahlung des Preisgeldes abgeschlossen sein.

Wer bei der Entwicklung einer Projektidee oder bei Fragen zur Bewerbung Unterstützung benötigt, kann das Beratungsangebot von „Mit Tatkraft“ nutzen. Informationen zur Bewerbung, Projektbeispiele, Teilnahmebedingungen und Kontaktmöglichkeiten gibt es auf mit-tatkraft.de.

Über „Mit Tatkraft“

„Mit Tatkraft – Ideenwettbewerb für das Rheinische Revier“ ist ein Projekt des Landesamtes für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK NRW). Mit dem Wettbewerb sollen Menschen und zivilgesellschaftliche Organisationen die Entwicklung des Rheinischen Reviers mit eigenen Ideen aktiv mitgestalten.

Das Vorhaben wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie im Rahmen des STARK-Programms „Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten“ sowie mit Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages